

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888**

331 (3.12.1888) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Erstes Blatt.

Montag den 3. Dezember

1888.

32.

## La d u n g.

Crim.-Nr. 11653. 1. Philipp Hartmann, Hausknecht, geboren am 24. August 1861 zu Diebheim, zuletzt hier wohnhaft; 2. Wilhelm Reichert, Korbmacher, geboren am 8. April 1860 zu Neuburgweier, zuletzt hier wohnhaft; 3. Karl Feldmann, Schreiner, geboren am 1. Januar 1859 zu Pforz, zuletzt hier wohnhaft, und 4. David Kolb, Landwirt, geboren am 7. April 1865 zu Steinmauern, zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, daß sie als Ersatzreisenden ausgewandert sind, und zwar: a. Philipp Hartmann und Wilhelm Reichert, ohne von ihrer bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben; b. Karl Feldmann und David Kolb, ohne daß ihnen die Erlaubnis zur Auswanderung erteilt worden ist; Uebertretung des §. 360<sup>2</sup> des Reichsstrafgesetzbuches (§. 11 des Reichsgesetzes vom 11. Februar 1888).

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

**Samstag den 12. Januar 1889, Vormittags 8 Uhr,**

vor das Großherzogliche Schöffengericht dahier zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Kgl. Bezirkskommando Karlsruhe am 4. und 24. September 1888 ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 19. November 1888. **Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.**

W. Frank.

## Bekanntmachung.

Nr. 8230. Gemäß §. 5 der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, wird hiermit bekannt gemacht, daß auf Grund des Art. 9 des Gesetzes vom 20. Februar 1868 bezw. des §. 1 des Gesetzes vom 3. März 1880 mit Zustimmung des Bürgerausschusses für Karlsruhe folgendes

### Ortsstatut über den Ersatz von Straßenherstellungskosten

erlassen werde:

Die Herstellung der nachbenannten Straßen geschieht durch die Stadt:

1. Karl-Wilhelmstraße,
2. Rintheimerstraße,
3. Friedhoffstraße.
4. Bismarckstraße (zwischen Westendstraße und Rheinthalbahn).

Für die hierbei der Stadtkasse erwachsenden Kosten ist von den Angrenzern nach Maßgabe des Ortsstatuts vom 31. Oktober 1883, den Ersatz von Straßenherstellungskosten betreffend, Vergütung zu leisten.

Der nach §. 2 des besagten Ortsstatuts auf ein Grundstück entfallende Betrag ist, wenn dasselbe erst nach Erlaß des gegenwärtigen Ortsstatuts bebaut wird, ganz, wenn es schon vorher bebaut war, zu vier Fünftel an die Stadtkasse zu ersetzen.

Wenn das zur Straßenanlage verwendete Gelände für diesen Zweck nicht erworben zu werden brauchte, sondern schon vorher der Stadt gehörte, so wird, im Sinne des §. 1 Abs. 2 des Ortsstatuts vom 31. Oktober 1883 bei der Berechnung des Kostenbeitrags statt der Erwerbskosten der Wert zu Grunde gelegt, welchen das Gelände zur Zeit der Inangriffnahme des Straßenbaues hatte.

Einsprachen der in Anspruch genommenen Grundbesitzer gegen die Erteilung der Staatsgenehmigung zu obigem Ortsstatut sind bei Ausschlußvermeiden binnen 14 Tagen bei Großh. Bezirksamt dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 27. November 1888.

**Der Stadtrat.**  
Schnebler.

Grosch.

## Bekanntmachung.

Nr. 8278. Gemäß §. 5 der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, wird hiermit bekannt gemacht, daß auf Grund des Art. 9 des Gesetzes vom 20. Februar 1868 bezw. des §. 1 des Gesetzes vom 3. März 1880, mit Zustimmung des Bürgerausschusses für Karlsruhe folgendes

### Ortsstatut über den Ersatz von Straßenherstellungskosten

erlassen werde:

Die Herstellung der nachgenannten Straßen geschieht durch die Stadt:

1. Mostkestraße, nördliche Flucht zwischen Westendstraße und Rosenstraße, südliche Flucht zwischen Rheinbahn und Rosenstraße,
2. Straße nördlich der projektierten Rabettenanstalt,
3. Straße östlich der projektierten Rabettenanstalt,
4. Straße westlich der projektierten Rabettenanstalt.

Für die hierbei der Stadtkasse erwachsenden Kosten ist von den Angrenzern nach Maßgabe des Ortsstatuts vom 21. Oktober 1883, den Ersatz von Straßenherstellungskosten betreffend, Vergütung zu leisten.

Der nach §. 2 des besagten Ortsstatuts auf ein Grundstück entfallende Betrag ist, wenn dasselbe erst nach Erlassung des gegenwärtigen Ortsstatuts bebaut wird, ganz, wenn es schon vorher bebaut war, zu vier Fünftel an die Stadtkasse zu ersetzen.

Einsprachen der in Anspruch genommenen Grundbesitzer gegen die Erteilung der Staatsgenehmigung zu obigem Ortsstatut sind bei Ausschlußvermeiden binnen 14 Tagen bei Gr. Bezirksamt dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 27. November 1888.

**Der Stadtrat.**  
Schnebler.

Grosch.

## Bekanntmachung.

Nr. 8279. Gemäß §. 5 der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, wird hiermit bekannt gemacht, daß auf Grund des Art. 12 des Gesetzes vom 20. Februar 1868 bezw. des §. 1 des Gesetzes vom 3. März 1880 mit Zustimmung des Bürgerausschusses für Karlsruhe folgendes

### Ortsstatut über den Ersatz von Kanalarstellungskosten

erlassen werde:

Die Eigentümer der an nachgenannten Straßen nach Erlassung dieses Ortsstatuts zur Errichtung kommenden Häuser haben nach Maßgabe der Bestimmungen des Ortsstatuts vom 21. März 1883 über den Ersatz von Kanalarstellungskosten einen teilweisen Ersatz der auf ihre Grundstücke entfallenden Kosten der Kanalisation der Stadt zu leisten:

1. Mollkestraße, nördliche Flucht zwischen Westendstraße und Rosenstraße, südliche Flucht zwischen Rheinbahn und Rosenstraße,
2. Straße nördlich der projektirten Kabettenanstalt,
3. Straße östlich der projektirten Kabettenanstalt,
4. Straße westlich der projektirten Kabettenanstalt.

Einsprüche der in Anspruch genommenen Grundbesitzer gegen die Erteilung der Staatsgenehmigung zu obigem Ortsstatut sind bei Ausschlußvermeiden binnen 14 Tagen bei Großh. Bezirksamt dahier vorzutragen.  
 Karlsruhe, den 27. November 1888.

Der Stadtrat.  
 Schneyler.

Grosch.

**Bekanntmachung.**

Nr. 8281. Gemäß §. 5 der Verordnung vom 22 Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, wird hiemit bekannt gemacht, daß auf Grund des Art. 12 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, bezw. des §. 1 des Gesetzes vom 3. März 1880 mit Zustimmung des Bürgerausschusses für Karlsruhe folgendes

**Ortsstatut über den Erfaß von Kanalarstellungskosten**

erlassen werde:

Die Eigentümer der an nachgenannten Straßen zur Errichtung kommenden, beziehungsweise nach dem 28. März 1883 zur Errichtung gekommenen Häuser haben nach Maßgabe der Bestimmungen des Ortsstatuts vom 21. März 1883 über den Erfaß von Kanalarstellungskosten einen teilweisen Erfaß der auf ihre Grundstücke entfallenden Kosten der Kanalarstellung der Stadt zu leisten:

1. Karl-Wilhelmstraße,
2. Rintheimerstraße,
3. Friedhofsstraße,
4. Bismarckstraße (zwischen Westendstraße und Rheinbahn).

Einsprüche der in Anspruch genommenen Grundbesitzer gegen die Erteilung der Staatsgenehmigung zu obigem Ortsstatut sind bei Ausschlußvermeiden binnen 14 Tagen bei Großh. Bezirksamt dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 27. November 1888.

Der Stadtrat.  
 Schneyler.

Grosch.

**Badischer Frauenverein.**

Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickererschule findet im Salerlegebäude, Lindeheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

Sonntag den 2. Dezember von 11 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends,  
 Montag " 3. " " 10 " " " 1/6 " "  
 Dienstag " 4. " " " " " " "

Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.  
 Karlsruhe, den 26. November 1888.

65.

Der Vorstand der Abtheilung I.

**Freiwillige Feuerwehr.  
 II. Compagnie.**

Montag den 2. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr,

Compagnieverammlung

bei Kamerad Eckert, zur Nacht am Rhein.

22.

E. Markstahler.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Mit folgenden Geschäftsleuten, nämlich:

- Herrn **B. Albert Tenzl**, Buchbinderei und Schreibmaterialien-Geschäft, Spitalstraße 33,
- Heinrich Cramer**, Leinen-, Aussteuer-, Teppich- und Wäsche-fabrikations-Geschäft, Kaiserstraße 189,
- K. Müller**, Kürschner und Handel mit Schirmen, Hüten, Hofentwägern etc., Kaiserstraße 148,

haben wir Vertrag abgeschlossen, wornach dieselben ihre Waaren gegen **Baanzahlung in Vereinsmarken** abgeben.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1888.

Der Vorstand.

**Große Damen- und Mädchenhüte-Versteigerung.**

Montag den 3. Dezember, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Geschäftsaufgabe im Auftrag in meinem Lokal Jähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen Baanzahlung versteigert:

circa 1000 Stück garnirte und ungar nirte Damen- und Mädchenhüte, wozu Liebhaber, besonders Wiederverkäufer, höflichst einlabet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

23.

**Bauplatzversteigerung.**

Nr. 2686. Dienstag den 4. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Wirthschaft zum Gottesauer Schloß hier 3 an die Durlacher Landstraße angrenzende Bauplätze, von denen der eine einen Flächengehalt von 17,07 a, die beiden andern einen solchen von ungefähr je 56 a haben, öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Karlsruhe, den 29. November 1888.

Großh. Domänenverwaltung.  
 Kreuz.

22.

**Wohnungen zu vermieten**

\*22. Etlingerstraße 21, 1 Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 6 geräumigen Zim-

mern sammt Zugehör auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigenthümer.

— Hirschstraße 40 ist der 2. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 7 großen Zimmern mit Veranda, Küche, Keller und 2 Mansarden, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 21, Ecke der Hirschstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Kaiser-Allee 1 ist der 4. Stock von 5 Zimmern und aller Zugehörde sofort oder auf 23. April bezugsbar zu vermieten. Näheres in der Restauration daselbst.

— Karlstraße 69a sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\*32. Kriegstraße 82 ist der dritte Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Die Wohnung kann Nachmittags von 2—4 Uhr eingesehen werden.

— Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Kurvenstraße 18 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und 1 Küche mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

— Kurvenstraße 20 sind der 3. und 4. Stock sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Leopoldstraße 51 ist der 2. Stock, bestehend aus 6—7 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, 2 Mansarden und Keller, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schloßplatz 15 im 2. Stock.

— Marienstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu hergerichtet.

— Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehörde sofort oder auf 23. April bezugsbar zu vermieten. Wenn gewünscht kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Eckladen daselbst.

— Sogleich oder später ist Familienverhältnisse halber der 3. Stock des Hauses Berberstraße 55, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

**Sebelstraße 3,** ist ein großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Die Räumlichkeiten können auch als Magazin, Bureau u. s. w. benützt werden. Näheres im Hause selbst.

\*32. Im Neubau Durlacherstraße 97 sind zwei hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche, sowie vier Wohnungen von je 2 großen Zimmern und Küche nebst Zugehör, sämmtliche zeitgemäß eingerichtet, sofort bezugsbar zu vermieten.

— Im Neubau Schillerstraße 6 sind 1 Laden mit Wohnung, am besten für eine Metzgerei geeignet, sowie im 2. und 3. Stock je zwei Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern und dem nöthigen Zugehör per sofort zu vermieten. Das Haus ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und jede Wohnung mit Glasabschluß versehen. Näheres Hirschstraße 40, parterre.

Durlacher Allee 14 ist eine elegante Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen, Waldbornstraße 30 im 1. Stock.

**Gedhaus Ruppurrerstraße 94,** schönste freie Lage, sind im 3. Stock 4 Zimmer (große Räume) mit Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

**Mühlburg.**

3.2. Kaiser-Allee 145, nächst der neuen Kirche, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Speicherlammer, Wasserleitung, Glasoberschluß, elegant eingerichtet, sogleich oder per 23. Januar billigt zu vermieten. Zu erfragen bei Heinrich Genuinger, Schuhhandlung.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.** — Friedenstraße 16 ist auf 23. Januar ein Speisestubenladen mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Friedenstraße 16 im 1. Stock.

**Laden-Gesuch.**

3.3. Ein kleinerer Laden, mit oder ohne Wohnung, wird in guter Geschäftslage von einem feinen Geschäft per 23. April 1889 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. L. 1889 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Birkel 5 im 3. Stock.

— Akademiestraße 53 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist zu vermieten: Schützenstraße 38. Zu erfragen im Laden rechts.

2.2. Steinstraße 13 ist eine möblierte Mansarde an einen soliden Arbeiter sofort oder später zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

3.2. Ein gut heizbares, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Schützenstraße 38, im 3. Stock des Hinterhauses.

\*2.2. Schützenstraße 85 findet ein junger, solider Herr ein schönes und billiges Zimmer mit guter Bedienung. Näheres im Laden daselbst.

— Zwei schöne, geräumige Parterrezimmer sind zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 26 im 3. Stock.

— Ettlingerstraße 5a, parterre, ist ein unmöbliertes Salonzimmer mit Veranda nebst Schlafzimmer an einen besseren Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

— Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee ist ein Maler-Atelier sofort oder später bezugsbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\*2.2. Werderstraße 86, 4. Stock links, wird in ein schön möbliertes Zimmer ein anständiger Mitbewohner gesucht.

**Zimmer-Gesuche.**

\*3.2. Ein junger Herr (Baugewerkschüler) sucht ein möbliertes Zimmer mit Kost auf 1. Januar. Offerten mit Preisangabe sind unter H. T. 125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.2. Es wird ein großes, unmöbliertes Zimmer in der Nähe des Polytechnikums zu mieten gesucht. Offerten sind mit Preisangabe sub S. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

— Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen oder gut empfohlen werden: Bismarckstraße 35 im 2. Stock.

— Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, putzen u. d. wachen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 54 im Laden rechts. 2.2.

**Max Homburger, Weinhandlung.**

Garantirt reine Weine.

**Weisse Tischweine** à 45, 50, 55, 60, 70, 80 und 90 Pfg. per Liter.

**Rothe Tischweine** à 60, 65, 70, 75, 80, 90 und 95 Pfg. per Liter.

Grosse Lager echter flaschenreifer **Bordeaux- und Ungar-Weine.** Feine und hochfeine **Rheingauer-, Pfälzer- und Mosel-Weine.**

Dessert-, Kranken- und Kinder-Weine. **Schaumweine. Feine Spirituosen.**

Proben gratis in's Haus.

**30 Kronenstrasse 30.**

**Bei Weihnachtseinkäufen**

für Wohlthätigkeitszwecke und zu Bescherungen in Vereinen stellen wir **Engros-Preise** und empfehlen zu diesem Zwecke aus unserm Engros-Lager: **Unterhosen, Unterjacken, wollene Westen, Socken, Strümpfe, Kopfhüllen, Tücher, Röcke, Pulswärmer** u.

**Weiss & Kölsch,**

Friedrichsplatz 7.

**In großer Auswahl sind vorräthig:**

Baumwollflanelle, Halbflanelle, reinwollene Flanelle, Bettbarbente, Kolsche, Federleinen, Drell, Convertenstoffe, Federn und Flaum, Leinen und Halbleinen, schwarze Cachemire, Unterrockstoffe, Blandruck, Lama u., Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Hemdeneinsätze, Waffel- und Piquédecken, Bett- und Wolldecken.

Verkaufsstelle für Ettlinger und Elsäffer Shirting, Chiffon, Baumwolltuch, Cretonne, Madapolam, Piqué, Damast, Vorchent, Sammt u. zu Fabrikpreisen nach aufgelegter Preisliste bei

**Emil Bürkel,**

Adlerstraße 17.

**C. Feigler,**

empfiehlt zu

3.2.

**Weihnachts-Geschenken**

sein mit Neuheiten aller Art ausgestattetes Lager von

feinen Lederwaaren, Cuivre poli, Kunstguss- und Japanwaaren, feinen Holzwaaren, Cassetten, Tischen, Wandschränken, Etagären, Rauchrequisiten, Cartonagen, Attrapen, feinen Briefpapieren, Staffeleien, Damentaschen, Reise- und Arbeits-Necessaires, Specialitäten: Photographie-Albums, Rahmen, Etuis, Bilder.

**Grosse Auswahl. — Billigste Preise.**

2.2. Sofort und auf Weihnachten werden einige tüchtige Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sowie Zimmer- und Hausmädchen, gesucht. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

\*2.2. Ein kräftiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sogleich gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 90.

**U. Sch.** Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, Büffetdamen, Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel stets die besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 23. 2.2.

**Dienst-Gesuch.**

2.2. Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmer- und Kinder mädchen. Näheres Erbprinzenstraße 23, Parterre.

**Kapital:**

- 27 000 Mark auf I. Hypothek,
- 6000 " " II. "
- 3500 " " II. "
- 3000 " " II. "

per sofort auszuleihen. Offerten unter F. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital-Gesuch.**

\*2.2. Von einem soliden Geschäftsmann wird ein Kapital von 5000 M. auf 1 Jahr sogleich aufzunehmen gesucht. Zinsfuß nach Vereinbarung. Anerbieten und Bedingungen befördert unter A. Z. 5000 das Kontor des Tagblattes.

**Gauskauffchilling.**

3350 Mark zu 5%, verzinslich werden bei bedeutendem Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten unter K. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein solides Frauenzimmer gezeigten Alters wird auf einige Zeit zur Beaufsichtigung und Pflege eines Kindes gesucht. Zu erfragen Nachmittags im Laden Kaiserstraße 187. \*2.2.

**Eine Kochjungfer**

kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Näheres Kronenstraße 53. 2.2.

**Stellen-Gesuche.**

2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches die Kochkunst gründlich erlernt hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle in guter Familie. Offerten befördert sub Nr. 494 **Nudolf Woffe** in Landau, Pfalz.

\*6.5. Dienstepersonal jeder Art empfiehlt und placirt das Bureau von Frau **Müllch**, Kronenstraße 6. — Ebenfallselbst können auch Mädchen billig wohnen.

**T.** Kellnerinnen, Büffetdamen, Stimmermädchen, Köchinnen, Badnerinnen, Hausmädchen, Kellner, Köche, Diener, Kutscher und Hausburschen placirt u. empfiehlt das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Rammstraße 5.

**Monatsdienst-Gesuch.**

Eine anständige Wittfrau sucht Beschäftigung von Morgens 8-12 Uhr. Zu erfragen Durlacherstraße 20. \*2.2.

**Gaus-Verkauf.**

\*2.2. Im westlichen Stadttheil ist ein neues, vierstöckiges Vorder- und Hinterhaus mit heller, großer Werkstätte und schönem Hof, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter Chiffre L. B. Nr. 104 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gausverkauf.**

3.3. Nächst der Dragonerkaserne ist ein neuerbautes Haus mit je 4 Zimmern im Stock um den Preis von 29000-30000 M. und einer Anzahlung von 2000 M. zu verkaufen; dasselbe wirkt eine Rente ab, daß die Parterrewohnung des Eigentümers frei ist. Offerten sind unter S. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gausaustausch.**

3.3. Ein der Neuzeit entsprechendes Herrschaftshaus im westlichen Stadttheil mit je 7 Zimmern im Stock und Garten kann gegen ein älteres Haus zum Umbau veräußert werden. Offerten sind unter W. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vollständiger reeller Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe meines **Détail-Geschäftes** beste Gelegenheit gute, billige und praktische **Weihnachtsgeschenke** zu kaufen mit einem **Rabatt von 10-25%**.

- Leinen, Tischzeug,
- Handtücher, Küchenwäsche,
- Shirting, Madapolam,
- Piqué, Satin, Flanell und
- Baumwollflanell,
- leinene und baumwollene
- Schürzenstoffe.

Spitzen-Volants und Tulle für Kleider, Spitzen, Spitzen-Varben, Fichus, Taschentücher u. in großer Auswahl.

Taschentücher in Leinen, Batist und Seide.

Schürzen in schwarz, weiß und farbig, für Damen und Kinder.

Stickereien und Stickereireste in weiß, crème und farbig in großem Vorrath.

Borten zum Besatz für Kinderkleidchen.

Matinées, Negligéhauben, Hüfchen, Strümpfe u.

Ferner weiße und farbige Wollstoffe, besonders geeignet für Kindermäntel, Jacken und Tragkleidchen.

Plüschkragen, Cravatten, Kragen, Mäufsetten u.

Piqué-Bettdecken in den neuesten und schönsten Dessins und wollene Bettteppiche.

Vorhänge, abgepaßt und am Stück, in weiß, crème u.

Herrn-, Damen- und Kinderwäsche.

Kinderkleidchen in jeder Größe.

Knaben-Tricot-Anzüge.

Knaben- und Mädchen-Mäntel

ganz unter'm Preis.

Anfertigungen jeder Art von Wäsche erleiden während des Ausverkaufs keinerlei Beeinträchtigung und werden unter obigen günstigen Bedingungen angenommen.

**Franz Perrin,**

Großh. Hoflieferant,

124b Kaiserstraße 124b

3.3.

Als Gelegenheitskauf empfehle einen großen Posten

**Kleiderstoffe:**

**Cheviot**, gestreift, rein wollen Schuß, à M. 1.20 per Meter, reeller Werth M. 1.80,

**Chevron uni**, neueste Farben, à M. 1.— per Meter, reeller Werth M. 1.60,

**Damentuch** und **Crépe**, gute Qualität, à 90 Pfg. per Meter, reeller Werth M. 1.30.

**Adolph Willstätter,**

Kaiserstraße 70.

NB. Die bisher angesammelten Reste Kleiderstoffe, meistens zu Kleidern ausreichend, werden zu fabelhaft billigen Preisen verkauft.

3.2.

## Kirschwasser.

\*22. Wegen Geschäftsaufgabe wird ächtes, sehr altes, feinstes Schwarzwälder Kirschwasser billigst abgegeben: Bähringerstraße 106 im 2. Stock.

## Vom Abbruch

des **Café Lohengrin**, Karl-Friedrichstr. 1, werden vom Montag den 8. Dezember an gegen Baarzahlung abgegeben: alte Biegel, Bauholz, Fenster, Türen, ein Glasabschluß, ein großer, gut erhaltener Wirtschaftstisch 2c. 64.

## Weinfaß-Gesuch.

22. Sechs Stück Ovalsfaß von 6-900 Liter Gehalt sowie mehrere größere Fässer werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre „Fäßgesuch“ Nr. 222 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

## Antauf.

— Altes Gold und Silber, Borten, Stickereten, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel 2c. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Fämmle**, Kaiserstraße 101.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 85.

## J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Werkzeug, Gold- und Silber, altes Metall 2c. 2c.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt **Frau Rentlinger Wittwe** große Spitalstraße 14

33. Wer altes Eisen, alte Oefen und Metalle 2c. abzugeben hat, richte seine Offerte unter Chiffre M. 100 an das Kontor des Tagblattes.

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

## Mittagstisch.

85. Vom 1. Dezember ab können sich solide Herren an einem guten Privat-Mittagstisch beteiligen; auch wird Ess-u über die Straße verabreicht. **Vierzgmann**, Waldstraße 31.

## Für Bauschutt

zahlen wir zehn Pfennig per Fuhr, welcher Ede der verlängerten Hirsch- und Kurvenstrasse abgeladen wird. 25.16

**Venrooy & Wolfert.**

## Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille n. Célestine), Wildunger (Georg Victor und Selenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Wilnaer und Saischüger Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets ächt bei

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

FABRIKZEICHEN

Orfèvrerie



Christofle.

Niederlage aus der Fabrik von **Christofle & Cie.**

Verkauf zu Fabrikpreisen. 4.2.

**F. Mayer & Cie.,** Hoflieferanten, Rondelplatz.

## Ball-Garnituren.

6.2. Eine große Auswahl **Ballblumen** von den einfachsten bis zu hochfeinsten halte stets in großer Auswahl vorrätig.

Auch werden Blumen bergerichtet und nach dem Neuesten umgebunden.

**M. Räuber,**

Waldstraße 35.

Eine Parthie zurückgesetzter **Glacéhandschuhe**

werden zu 80 Pf. und 1 Mark das Paar abgegeben.

**K. Appenzeller,**

185 Kaiserstraße 185. 3.2.

Zu fabelhaft billigen Preisen wird eine große Parthie **Reste**

— **Damenkleiderstoffe** —

von 4 bis 15 Meter, doppeltbreit, solide, fehlerfreie Waare in glatt und gemustert, gegen Baar verkauft.

**Kaiser-Passage 22,**

im Laden des Herrn Drescher. 2.2.

Zu fabelhaft billigen Preisen wird eine große Parthie in

— **Tuch und Buckskins** —

in nur reeller, fehlerfreier Waare, für Hosen, Anzüge und Ueberzieher passend, gegen Baar verkauft.

**Kaiser-Passage 22,**

im Laden des Herrn Drescher.

**L. Ph. Dressel, Taxator.**

**Permanente photographische Ausstellung,**

mit allen Neuheiten ausgestattet,

im Hause **Amalienstraße 57.**

**Schuhmann & Sohn,**

Hof-Photographen.

### Medicinischer Tokayer,

direkt vom Producenten bezogen und von Herrn Hofrath Prof. Dr. Nessler dahier chemisch untersucht und „für ächt und als

### Medicinalwein

geeignet“ befunden, empfehle insbesondere für

**Kinder und Kranke**  
die  $\frac{1}{2}$  Originalflasche à M. 2.25,  
"  $\frac{1}{4}$  " " " " à M. 1.25,  
"  $\frac{1}{8}$  " " " " " à M. —.75.

### Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30.

Verkaufsniederlagen:

- Herr F. Reih. Ecke der Kaiser- u. Fasanenstr.,
- K. F. Bischoff, Kronenstrasse 4,
- J. A. Gayer Wittwe, Schützenstr. 82.
- Fr. Reiss, Marienstrasse 43,
- H. Goessell, Werberstrasse 8,
- K. Bürkle, Lützenstrasse 12,
- Joh. Wetzol, Augartenstrasse 15,
- J. Walther, Milchlieferlager Hohen-
- weiserbad, Bähringerstrasse 98,
- L. Pfefferle, Hirschstrasse 31,
- H. Henninger, Kaiser-Allee 145,
- Carl Obert, Gottesauerstrasse 7.

### Erdbeerwein,

Tokayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgun-  
der, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Ritschen-  
wasser, Champagner, alles nur in bester Waare,  
empfiehlt

Louis Luder, Westendstrasse 20.

Thee in bekannt guten Qualitäten,  
Chocolade und Cacao,  
engl. Pfeffermünze,  
engl. Parfume (Atkinson),  
Zahn-Pasta (Cherry-Tooth-  
Paste),  
Kölnisches Wasser (gegen-  
über)

empfiehlt 42.

W. Finckh's Nachf.,  
Eugen Dahlemann,  
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

Feinsten reinen

### Schleuderhonig

offen und in Gläsern  
empfiehlt

Friedr. Maisch,  
Großherzogl. Hoflieferant,  
54. Ludwigplatz 57.

### Schweizer Honig

zur Weihnachtsbäckerei  
das Pfund 80 Pfennig  
empfiehlt

Eugen Helff,  
2.2. 6 Karl-Friedrichstrasse 6.

### Kieler Sprouten,

ganz frisch,  
das Pfund 1 Mark.  
Kieler Bücklinge à 10 Pfg.  
empfiehlt  
Eugen Helff,  
2.2. 6 Karl-Friedrichstrasse 6.

8.8. Deutsches Reichs-Patent.

### Irische Oefen.

Musgraves System langsamer Verbrennung.  
Beste und rationellste Dauerheizung durch Cokes-  
füllöfen mit Chamotte.

Billigste Zimmeröfen von 25 Mark an.

Haupt-Niederlage bei Esch & Cie.  
in Mannheim.

Musterlager und Verkauf bei G. Zinser  
in Karlsruhe, Scheffelstrasse Nr. 8.



### Privat-Stadtbriefbeförderung Karlsruhe, Bürgerstrasse 7,

übernimmt die Zustellung von Briefen, Circularen, Packeten,  
Aufträge zum Einziehen ausstehender Forderungen etc. in Karlsruhe.

Briefe bis 100 Gramm . . . . .	3 Pfg.	Waarenproben bis 50 Gramm . . .	2 Pfg.
Mitteilungskarten . . . . .	3 Pfg.	Packete bis 1 Kilo . . . . .	10 Pfg.
Drucksachen bis 50 Gramm . . .	2 Pfg.	Packete bis 5 Kilo . . . . .	20 Pfg.

Bei Auflieferung von 100 Briefen 10% Rabatt.

Massensendungen nach besonderer Vereinbarung.

### Schönschreiben

Die schönste Handschrift können sich Erwachsene  
durch Selbst-Unterricht in 2-3 Wochen aneignen.  
Brochüre, Lehrplan. Atteste gratis u. franko durch  
Gander's kalligr.-Institut, Stuttgart.

Brochüre etc. mit  
Probekolktion 25 Pf.  
(Briefm.) auch zu  
beziehen durch jed.  
Buchhandlung

### Friedrichsbad Karlsruhe, Kaiserstrasse 136.

Ganze Anstalt täglich geheizt. Wasserwärme im Schwimmbassin 19-20 Grad  
(Reaumur) Wannenbäder zu jeder Tageszeit. Amülich geachtete Personenwaage. Elec-  
trische Beleuchtung. Keine Preiserhöhung für Heizung und Beleuchtung Sonntags geschlossen.

Billigste Badegelegenheit.

Neben Mittwoch Nachmittags sämtliche Bäder zu halben Preisen

Karlsruhe.

### Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 5. Dezember 1888

im

Großen Museumssaal

### Erstes Concert

unter Mitwirkung der Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

### Saul.

Oratorium von J. S. Haendel.

Die Solopartien werden gesungen von Frau Frieda Hord, den Herren Concertsängern C. Mühl-  
lenfeld aus Frankfurt a. M. und Richard Schulz-Dornburg aus Würzburg  
und andern hiesigen Solo-Kräften.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Textbücher zu 20 Pfennig am Eingang des Saals.

Der Besuch des Concerts und der am 4. Dezember, Abends 7 Uhr, im gleichen Saal statt-  
findenden Generalprobe ist den Vereinsmitgliedern nur gegen Vorzeigung der ihnen zugesandt  
werdenden Eintrittskarten gestattet.

An Nichtvereinsmitglieder werden ausnahmsweise und nur für dieses Concert Eintritts-  
karten, welche auch zum Besuch der Generalprobe berechtigen, zum Preis von 3 Mark in den Musi-  
kalienhandlungen von Fr. Doert, D. Laffert Nachfolger und Fr. Schuster, sowie  
Abends am Saaleingang abgegeben.

# Umzugs halber

verkaufe ich einige Hundert Meter

**Winter-Buckskins u. Paletotstoffe** (ältere Dessins),

welche sich nicht mehr für mein Waaggeschäft eignen,

**$\frac{1}{3}$  unter dem effektiven Verkaufspreise!**

Eine Parthie abgepaßter **Westen** von früherer Saison zu M. 4.—, 5.—, 6.— und 7.—.

Ebenso verkaufe ich den Rest meiner **Gamaschen** zu M. 3.— per Paar, früherer Preis M. 5.—, da ich diesen Artikel nicht mehr führe.

Der Verkauf beginnt **Donnerstag den 29. November** und endet am

**22. Dezember.**

Auf Anfertigung nach Maas hat dieser Verkauf keinen Bezug!

**Wilh. Wolf jr.,**  
82a Kaiserstraße 82a.

3.3

# Hammer & Helbling,

3.2

155 Kaiserstraße 155, gegenüber dem Museum,

empfehlen:



Nützliche Gegenstände für Haus und Küche,  
Feuengeräthe, Ofenvorsätze, Ofenschirme,  
Garderobeständer, Blumentische, Schirmständer,  
Wringmaschinen und Waschmangen,

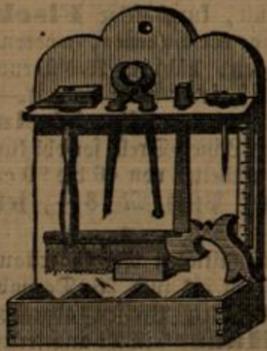


Nudelschneidmaschine.

Messerputzmaschinen, Dampfkochtöpfe, Waffeleisen,  
Fleischhackmaschinen, Nudelschneidmaschinen, Eismaschinen,  
Mandelreibmaschinen, Springerlesmodel, Ausstechförmchen,  
Küchenwaagen, Zuckerkasten, Wärmflaschen,  
Hausapotheken und Schlüsselchränken,  
Servirtische, Tischglocken, Tafelbestecke,



Wringmaschine.



Kaffee- und Theemaschinen, Nickel-Service,  
Werkzeuge für Knaben und Dilettanten,  
Hobelbänke, Werkzeuge- und Laubsägekasten,  
Laubsägeholz, Borlagen, Schraubstöcke,



Waschmange.

**Kinder-Kochherde**  
sowie vollständige Kucheneinrichtungen für Kinder,  
**Schlittschuhe, Schlitten.**

## Berein für evang. Kirchenmusik.

22. Montag den 3. Dezember, Abends 8 Uhr,  
Gesamtprobe. Lokal: Kreuzstraße 15 in der Turn-  
halle daselbst.



## Verband Deutscher Handlungsgehilfen Leipzig

empfiehlt sich den Herren Geschäftsinhabern zur kostenfreien Befekung von Vacanzen.

Ferner: Stellenfuchenden die Vermittlung zur Erlangung einer Stelle.

Anfragen und Offerten befördert auch die **Verwaltungsstelle Karlsruhe, Schützenstraße 16.**

## Möbel-, Tapezier- und Dekorations-Geschäft

# Carl Grieshaber,

B a m m s t r a ß e 1 2,

9.3

empfiehlt auf Weihnachten sein großes Lager von Holz- und Polstermöbeln, vollständigen Betten, Sophas, Divans, Chaises-longues, Fauteuils, mit und ohne Einrichtung, Stühlen, Pouffs, Bücher- und Notenständern, Consolen, Handtuchständern, Bauern-, Kutscher-, Servir-, Arbeits- und runden Tischchen, Klavier- und Rohrstühlen, Kleiderrechen, Vorhanggallerien und Rosetten zu den billigsten Preisen.

Das Montiren von Stickereien, sowie das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen und das Auspolstern von Möbeln und Betten wird gut ausgeführt.

# Caffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu M. 1.12, 1.23, 1.27, 1.30, 1.32, 1.38, 1.43, 1.49, 1.54, 1.70 per Pfund.

Gerbete Sorten in guten und feinen Mischungen zu M. 1.30, 1.33, 1.41, 1.50, 1.60, 1.65, 1.80, 1.90 per Pfund.

Für echte Naturfarbe und Reingeschmack aller Caffees wird garantiert.

Postversandt in 9 1/2 Pfund-Säckchen.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filialen in Karlsruhe: I. Kaiserstrasse 124.  
II. Werderplatz 46.

5.3.

## Rheinische Hypothekbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Liegenschaften in der Stadt Karlsruhe kündbare und Amortisationsdarlehen zu mäßigen Zinsfuß. Die Amortisations- (Annuitäten-) Darlehen können auch vor Ablauf der Tilgungszeit provisionsfrei zurückgezahlt werden. Die Bank gibt Bausgelber, welche in Raten zur Auszahlung kommen. Sie erwirbt cessionsweise Kaufschillingforderungen. Anträge werden entgegengenommen von unserm Vertreter Herrn Rechtsanwalt M. Boeckh, Akademiestraße 4 in Karlsruhe.

52.21.

Die Direction

PARISER  
CORSETFABRIK  
ANNA LUCAS  
Kaiserstrasse 161  
Eingang Ritterstrasse

Größtes  
Special-Geschäft  
der  
Corset-Branche.

Anfertigung nach Maass  
und  
Reparaturen billigst.  
Lager in  
Tournüren  
und  
Jupons.

## Großer Weihnachts-Ausverkauf

7.2.

der  
Pariser Corset-Fabrik  
Firma **A. Lucas**,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Um dem verehrlichen Publikum auch dieses Jahr  
Gelegenheit zu bieten, ein praktisches

### Weihnachts-Geschenk

billig einkaufen zu können, gebe ich von heute an  
bedeutend unter Fabrikpreis, so lange der Vor-  
rath reicht:

**500** Stück ausgezeichnete, dauerhafte **Uhr-  
feder-Corsets** aus schwerem, leinenen Drell,  
neueste Façon, früherer Preis M. 5.25, jetzt  
nur M. 3.—;

**500** Stück elegante, kurz hüftige **Fisch-  
bein-Corsets** in verschiedenen, modernen  
Farben, neueste Façon, hübsche Ausführung,  
früherer Preis M. 6.75, jetzt nur M. 4.—;

**400** Stück elegante, solide **Fischbein-  
Corsets** aus prima Leinen-Drell, sowohl kurz-  
wie lang hüftig, in allen Weiten von 46 bis 90 cm,  
feinste Façon, früherer Preis M. 8.—, jetzt  
nur M. 5.—.

Sämmtliche übrigen Qualitäten meines erstaun-  
lich großartigen Lagers werden bis zum 25. Dezember  
ebenfalls zu bedeutend reduzierten Preisen abgegeben  
und **Corsets nach Maass** billigst angefertigt

Von den oben angeführten Sorten  
befinden sich jeweils mehrere Hundert  
Stück in den Schaufenstern ausgestellt!

## Briefpapier,

Neuhelten in einfacher und hocheleganter Ausstattung, grosse  
Auswahl, billige Preise,

bei

9.6.

**Hermann Schmidt,**

Kaiserstrasse 159, Ecke  
der Ritterstrasse.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag von G. H. W. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.